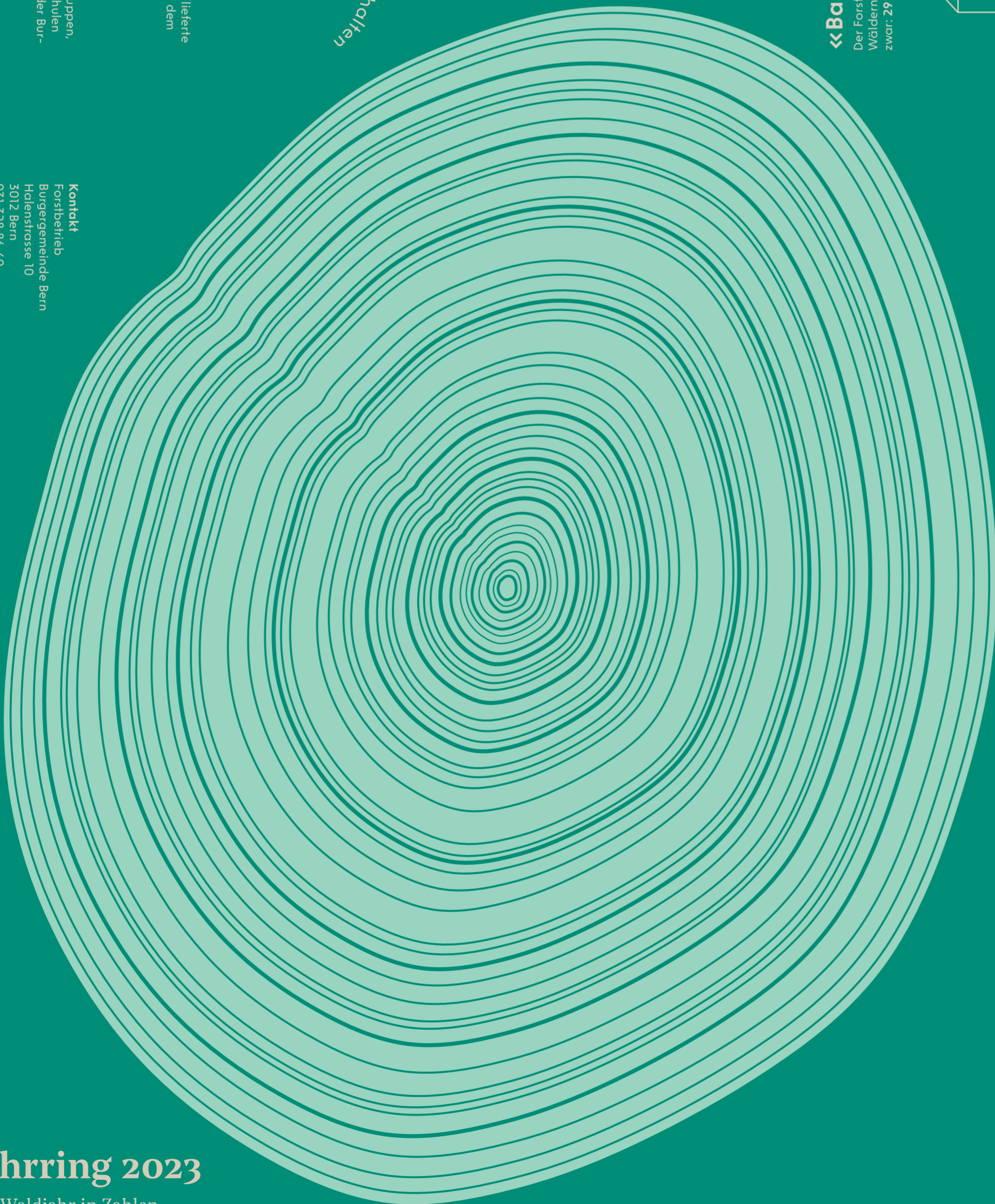




Forstbetrieb

Jahrring 2023

Das Waldjahr in Zahlen



Der Forstbetrieb der Burgergemeinde Bern bewirksamhaft den Wald naturnah und nachhaltig zum Wohl der Allgemeinheit. Er blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und lässt Zahlen sprechen.

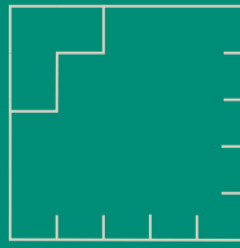
Forstbetrieb der Burgergemeinde Bern

Die Burgergemeinde Bern gehört zu den grössten Waldeigentümerinnen der Schweiz. Der Forstbetrieb bewirtschaftet die Burgerwälder naturnah und nachhaltig, mit dem Ziel, die Nutz-, Schutz- und Wohlfahrtsfunktion des Waldes zu sichern. Er vertritt bei Waldfragen die Eigentümerinteressen der Burgergemeinde Bern und führt die Geschäftsstelle des Verbands Berner Waldbesitzer. Für Dritte bietet er forstliche Dienstleistungen an und engagiert sich in Forschung und Weiterbildung.

«Die Burgergemeinde bewirtschaftet die Wälder in der Agglomeration Bern zum Wohle der heutigen und kommender Generationen.»

Wem gehört der Wald?

Die Burgergemeinde Bern gehört zu den grössten Waldeigentümerinnen der Schweiz. Der Forstbetrieb pflegt und bewirtschaftet:



3682 ha eigene Wälder (entspricht rund 5156 Fussballfeldern)

498 ha Wälder von Driften (rund 700 Fussballfelder)

Im Revier von Specht & Co.
Der Forstbetrieb fördert Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten und verneigt Naturräume untereinander. Er unterhält:

137 ha Reservate
90 ha freiwilliger Nutzungsverzicht
rund 15 000 Habitatbäume
alle 15 ha eine Altholzinsel mit 5 bis 300 Einzelbäumen



«Baum fällt!»

Der Forstbetrieb hat in seinen Wäldern 2023 Holz geerntet, und zwar: 29 000 m³ Rundholz



3 600 m³ in Driftwäldern



Dauerbrenner Sturm und Borkenkäfer
4 086 m³ Holz mussten wegen Sturm, Befall durch Schädlinge oder aus Sicherheitsgründen zwangsweise genutzt werden.

Den Wald verjüngen

Der Forstbetrieb verjüngt den Wald vor allem auf natürliche Art und Weise. Wo sich keine Naturverjüngung einstellt, pflanzt er klimataugliche Baumarten.



Auf rund 40 ha wurde die natürliche Waldverjüngung gefördert. Auf rund 6 ha wurden 1 370 Bäume als Ergänzung zur Naturverjüngung angepflanzt.

Noch mehr Zahlen...

1 098 Megawattstunden Energie aus Holzschmelzen wurde mit dem Wärmeverbund Q-Molte Frauenkoppelen produziert.

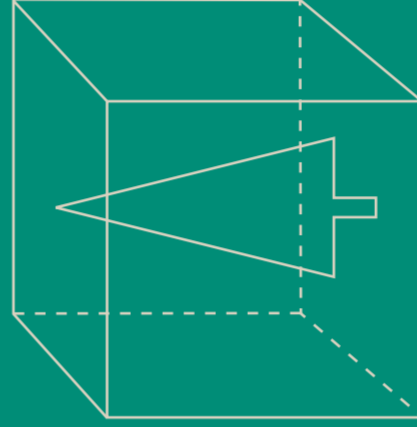
5 Kinder waren am Zukunftstag im Forstbetrieb zu Gast

... Kiloattstunden Strom lieferte die Solarstrom-Anlage auf dem Dach des Forstbetriebs

29 309



235 km Waldstrassen werden unterhalten



25 400 m³ im Bürgerwald

... Weihnachtsbäume wurden verkauft



1160

79 Waldplätze für Spielgruppen, Kitas, Kindergärten und Schulen befinden sich in Wäldern der Burgergemeinde Bern

Ein bäumiges Ergebnis? In der Holzproduktion wurde folgendes finanzielle Ergebnis erzielt:

CHF 22.40 pro Kubikmeter

genutztes Holz oder 190,85 Franken pro Hektar Waldfläche.

Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL
Bildungszentrum Emme
Universität Bern
Försterschule Nara (Japan)
Försterschule Lyss

Im Wald wird auch geforscht und gelehrt

Der Forstbetrieb engagiert sich in Forschung und Lehre. Er hat 2023 unter anderem mit folgenden Institutionen zusammengebetitelt



Informiert aus erster Hand

Der Forstbetrieb informiert aktiv mit diversen Massnahmen über seine Arbeit und zu Waldthemen. Er hat unter anderem

- 13 Waldspaziergänge durchgeführt
- 54 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern schriftlich beantwortet
- 22 Social-Media-Beiträge publiziert

Schweizer Holz: nachhaltiger Rohstoff

Der Forstbetrieb hat 2023 25 600 m³ Rundholz aus eigenen Wäldern verkauft. Davon rund



10 700 m³ Energieholz für Holzschmelzen

7 400 m³ Nadelstammholz



1 500 m³ Energieholz für die Brennholzproduktion

1 400 m³ Nadelstammholz



3 800 m³ Laubstammholz



800 m³ Laubstammholz

Jungwälder pflegen und vor Wildverbiss schützen

Ob natürlich verjüngt oder angepflanzt: Jungbäume brauchen Hege und Pflege. Der Forstbetrieb hat auf:



rund 76 Hektaren u.a. Jungbäume ausgemäht und Wildschütze instand gestellt

rund 145 ha sogenannte Zukunftsbaume bestimmt und gefördert

Anlässe im Wald

Spazieren, Joggen, Beeren und Pilze sammeln und vieles mehr sind im Wald erlaubt. Veranstaltungen im Wald gehen jedoch über das gesetzliche Betretungsrecht hinaus. Sie benötigen die Zustimmung der Waldeigentümerin. Der Forstbetrieb hat 68 Gesuche beurteilt, davon:

- 8 Gesuche für Nutzung Waldstrassen
- 58 nichtkommerzielle Vorhaben (Orientierungsläufe, Velorennen etc.)
- 2 kommerzielle Vorhaben



Forstbetrieb



Jahrring 2023

Das Waldjahr in Zahlen